

Erneuerbare Energien

Sind Windkraftanlagen zu laut?

Mythos

Nach einer neuen Richtlinie der WHO sind Windkraftanlagen zu laut.

Tatsache

Richtig ist dass es diese Richtlinie gibt. Sie betrifft allerdings nicht nur Windräder, sondern alle Schallquellen. Für allgemeine Wohngebiete sieht die Richtlinie 45 Dezibel vor, in Deutschland sind 55 Dezibel erlaubt. Daraus wird nun vielfach geschlossen dass Windkraftanlagen in Deutschland zu laut sind. Das ist aber in zweierlei Hinsicht falsch.

1. Jede Schallquelle - nicht nur die Windkraft - die sich an die deutschen Bestimmungen hält und diese erfüllt, wäre "zu laut".
2. Windkraftanlagen in Deutschland stehen nur selten in allgemeinen Wohngebieten. Diese Richtlinie würde zum Beispiel auf kleine Windräder im Garten oder auf dem Dach zutreffen. In Deutschland gibt es aber Abstandsregeln die in der Regel recht zuverlässig verhindern, dass große Windkraftanlagen auf dem Dorfplatz oder im Garten von Eigenheimen errichtet werden

Zusammenfassend kann man sagen, dass großegroße Windkraftan in Deutschland nicht zu laut sind, wenn sie die aktuell geltenden deutschen Normen einhalten.

Eindeutige ID: #1033

Verfasser: Christian Höhle

Letzte Änderung: 2018-10-13 12:36